

Adhoc-Mitteilung nach § 15 WpHG der Turbon AG

Turbon AG – Neun-Monatszahlen und Ausblick

Die Neun-Monatszahlen des Turbon Konzerns sind durch die Buchung einer Rückstellung in Höhe von ca. 0,75 Millionen Euro negativ beeinflusst. Die Rückstellung resultiert aus der geplanten Zusammenlegung der USA-Aktivitäten des Konzerns am Standort York, Pennsylvania. In diesem Zusammenhang wird zur Zeit der Ausstieg aus dem für die Belegschaft am Standort Cinnaminson, New Jersey, geltenden Pensions-Plan verhandelt. Turbon wird Cinnaminson verlassen. Die Rückstellung dient der Abdeckung einer möglichen Zahlungsverpflichtung als Ergebnis der Kündigung der Mitgliedschaft in diesem Pensions-Plan. Die Ergebniszahlen in den ersten neun Monaten 2010 stellen sich nach Buchung der Rückstellung wie folgt dar: Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) lag bei 3,4 Millionen Euro (Vorjahr 4,5 Millionen Euro), das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit lag bei 2,7 Millionen Euro (Vorjahr 3,9 Millionen Euro) und der Konzernüberschuss betrug 1,5 Millionen Euro nach 2,2 Millionen Euro im Vorjahr. Für das Gesamtjahr 2010 erwartet Turbon nichtsdestotrotz sowohl beim Umsatz (76,0 Millionen Euro) als auch beim Ergebnis vor Steuern (3,8 Millionen Euro) im Plan liegende Zahlen. Hierin berücksichtigt ist ein Buchgewinn von ca. 0,4 Millionen Euro, der im Monat Oktober beim Verkauf des Grundstücks in Harlow, England, erzielt wurde. Für 2011 plant Turbon mit einer Umsatzsteigerung auf 84,0 Millionen Euro und auf dieser Umsatzbasis ein Vorsteuerergebnis von über 5,0 Millionen Euro. Der komplette Zwischenbericht zum dritten Quartal 2010 kann im Anschluss an die am 17.11.2010 stattfindende Aufsichtsratssitzung bei der Turbon AG (Sekretariat, Ruhrdeich 10, 45525 Hattingen) angefordert werden. Daneben finden Sie den Bericht ab dem vorgenannten Zeitpunkt auch auf unserer Webpage www.turbon.de.

Hattingen, 16. November 2010

Turbon AG